



TECHNEWS

KORREKTE REIFENMONTAGE AUF DER GLEICHEN AXSE

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 661/2009 definiert die Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UN-ECE) rechtliche Mindestvorschriften für die Einheitlichkeit der Reifen auf ein und derselben Achse. Im Allgemeinen wird in den Verordnungen dieser Kommission der Einsatz von Reifen gleicher Bauart (radial/diagonal) nahegelegt. Geschwindigkeits- und Tragfähigkeitsindex der Reifen müssen die Mindestanforderungen des Fahrzeugs erfüllen. Mit diesem Informationsblatt bieten wir Ihnen Orientierung für die zahlreichen und komplexen europäischen Verordnungen und Vorschriften und geben Ihnen einige Praxisempfehlungen.



MICHELIN

Wir bringen Sie weiter



DIE WICHTIGSTEN EUROPÄISCHEN VERORDNUNGEN ZUR MONTAGE VON NEUREIFEN AUF DER GLEICHEN ACHSE

LAND	DIMENSION	TRAG-FÄHIGKEITS-INDEX	GESCHWINDIGKEITS-INDEX	HERSTELLER/MARKE	EINSATZ-BEREICHE (FERNVERKEHR/TRAKTION/WINTER USW.)	ANMERKUNGEN
Belgien - Vorderachsen / Lenkachsen	=	=	=	≠	≠	Mischmontage von Neureifen und runderneuten Reifen verboten
Belgien - Sonstige Achsen	=	≠	≠	≠	≠	Mischmontage von M+S-markierten Reifen und nicht M+S-markierten Reifen verboten. Ausgenommen davon ist die symmetrische Zwillingbereifung (2 M+S-Reifen außen und 2 Nicht-M+S-Reifen innen oder umgekehrt).
Bosnien-Herzegovina	=	=	=	=	=	
Bulgarien	=	=	=	≠	≠	
Deutschland	=	≠	≠	≠	≠	
Estland	=	≠	≠	≠	≠	
Frankreich	=	=	=	=	=	Unterschiedliche Profile werden geduldet, wenn die anderen Kriterien übereinstimmen.
Griechenland	=	=	=	=	=	Gemäß Ministerialerlass Nr. 79400/2490/69
Großbritannien	=	≠	≠	≠	≠	Minimalvorgaben für die Achse müssen eingehalten werden.
Irland	=	≠	≠	≠	≠	Minimalvorgaben für die Achse müssen eingehalten werden.
Italien	=	=	=	=	=	Reifen müssen das gleiche Profil aufweisen.
Kroatien	=	=	=	=	=	
Lettland	=	=	=	=	=	
Litauen	=	=	=	=	=	
Luxemburg	=	≠	≠	≠	≠	
Mazedonien	=	=	=	=	=	
Montenegro	=	=	=	=	=	
Niederlande	=	≠	≠	≠	≠	
Österreich	=	≠	≠	≠	≠	
Polen	=	≠	≠	≠	≠	Reifen auf der gleichen Achse müssen das gleiche Profil aufweisen.
Portugal	=	=	=	=	=	
Rumänien	=	=	=	≠	≠	
Schweiz	=	=	=	=	=	
Serbien	=	=	=	=	=	
Skandinavien	=	≠	≠	≠	≠	Dimensionen müssen mit den Angaben in den Zulassungspapieren übereinstimmen. Bespikete Reifen müssen symmetrisch auf der Achse montiert werden.
Slowakei	=	=	=	=	=	Müssen für den gleichen Einsatzbereich vorgesehen sein und die gleiche Profilart haben (Mischmontage M+S-markierte Reifen und nicht M+S-markierte Reifen verboten).
Slowenien	=	=	=	=	=	
Spanien	=	=	=	=	=	IDENTISCH = gleiche Zulassungsnummer, z. B. E2.
Tschechische Republik	=	=	=	=	=	Müssen für den gleichen Einsatzbereich vorgesehen sein und die gleiche Profilart haben (Mischmontage M+S-markierte Reifen und nicht M+S-markierte Reifen verboten).
Türkei	=	=	=	≠	=	
Ungarn	=	=	=	=	=	



DIE WICHTIGSTEN EUROPÄISCHEN VERORDNUNGEN ZUR MONTAGE VON RUNDERNEUERTEN REIFEN AUF DER GLEICHEN AchSE

LAND	DIMENSION	TRAG-FÄHIGKEITS-INDEX	GESCHWINDIGKEITS-INDEX	HERSTELLER/MARKE	EINSATZ-BEREICHE (FERNVERKEHR/TRAKTION/WINTER USW.)	ANMERKUNGEN
Belgien - Vorderachsen / Lenkachsen	=	=	=	≠	≠	Mischmontage von Neureifen und runderneuerten Reifen verboten.
Belgien - Sonstige Achsen	=	≠	≠	≠	≠	Mischmontage von M+S-markierten Reifen und nicht M+S-markierten Reifen verboten. Ausgenommen davon ist die symmetrische Zwillingbereifung (2 M+S-Reifen außen und 2 Nicht-M+S-Reifen innen oder umgekehrt).
Bosnien-Herzegovina	=	≠	≠	≠	≠	
Bulgarien	=	=	=	≠	≠	
Deutschland	=	≠	≠	≠	≠	
Estland	=	≠	≠	≠	≠	
Frankreich	=	=	=	=	=	Reifen müssen vom gleichen Runderneuerer stammen.
Griechenland	=	=	=	=	=	Gemäß Ministerialerlass Nr. 79400/2490/69
Großbritannien	=	≠	≠	≠	≠	Minimalvorgaben für die Achse müssen eingehalten werden.,
Irland	=	≠	≠	≠	≠	Minimalvorgaben für die Achse müssen eingehalten werden.
Italien	=	=	=	=	=	Reifen müssen das gleiche Profil aufweisen.
Kroatien	=	=	=	=	=	
Lettland	=	=	=	=	=	
Litauen	=	=	=	=	=	
Luxemburg	=	≠	≠	≠	≠	
Mazedonien	=	=	=	=	=	
Montenegro	=	=	=	=	=	
Niederlande	=	≠	≠	≠	≠	
Österreich	=	≠	≠	≠	≠	
Polen	=	≠	≠	≠	≠	Reifen auf der gleichen Achse müssen das gleiche Profil aufweisen.
Portugal	=	=	=	=	=	Die Reifen müssen das gleiche Profil aufweisen, die Karkassen hingegen können verschiedene Marken haben.
Rumänien	=	=	=	≠	≠	
Schweiz	=	≠	≠	≠	≠	
Skandinavien	=	≠	≠	≠	≠	Dimensionen müssen mit den Zulassungspapieren übereinstimmen. Bspikete Reifen müssen symmetrisch auf der Achse montiert werden.
Slowakei	=	=	=	=	=	Marke der Originalkarkassen muss übereinstimmen.
Slowenien	=	=	=	=	=	
Spanien	=	=	=	=	=	Die Reifen müssen das gleiche Profil aufweisen, die Marken der Karkassen dürfen sich unterscheiden. Mischmontage von Neureifen und runderneuerten Reifen auf der gleichen Achse verboten.
Tschechische Republik	=	=	=	=	=	Marke der Originalkarkassen muss übereinstimmen.
Türkei	=	≠	≠	≠	≠	
Ungarn	=	=	=	=	=	Verboten auf der Vorderachse von Bussen für den internationalen Personentransport.

= bedeutet identisch

≠ bedeutet Einheitlichkeit nicht erforderlich

MICHELIN EMPFEHLUNGEN

- Auch wenn es teilweise keine gesetzliche Vorschrift dafür gibt, empfiehlt Michelin, auf der gleichen Achse Reifen mit gleichem Profil zu montieren und keine neuen und runderneueren Reifen zusammen zu montieren.
- Die Differenz der Restprofiltiefen aller Reifen auf der gleichen Achse sollte 5 mm nicht überschreiten.
 - Unterschiedliche Restprofiltiefen von Zwillingsreifen können unregelmäßigen und/oder schnelleren Abrieb verursachen: Der Reifen mit der höheren Restprofiltiefe hat einen größeren Abrollumfang und neigt daher dazu, auf den anderen Zugkräfte auszuüben.
 - Unterscheidet sich die Restprofiltiefe der Reifen auf der Lenkachse, kann das Fahrzeug zu der Seite mit der geringeren Profiltiefe ziehen. Dies wirkt sich dann genau so aus wie eine falsche Spureinstellung.
 - Unterschiedliche Restprofiltiefen auf der Antriebsachse können einen schnelleren Verschleiß des Differentials verursachen.
 - Unterschiedliche Restprofiltiefen auf der Trailerachse können zu einer Ladungsverschiebung und damit potenziell zu einer Überbelastung führen.
- Ganz normal ist es hingegen, dass sich die Abriebwerte der Reifen rechts und links unterscheiden. Daher empfehlen wir, die Reifen regelmäßig auf der Achse umzustecken, um einen gleichmäßigen Abrieb zu gewährleisten.
- MICHELIN Remix Reifen sind für die Antriebs- und Trailerachse ausgelegt. Wir empfehlen, auf den ersten Lenkachsen keine runderneueren Reifen zu montieren.
- Die in diesem Dokument genannten Vorschriften haben lediglich informativen Wert und können Veränderungen unterliegen. Bitte ziehen Sie immer die im jeweiligen Land gültigen Vorschriften zu Rate.



*Wenn Sie Unterstützung zu unterschiedlichen Abriebwerten oder unterschiedlichen Restprofiltiefen auf der gleichen Achse benötigen, nehmen Sie bitte mit dem technischen Kundendienst von Michelin auf.

WEITERE INFORMATIONEN:



ONLINE

lkw.michelin.de
lkw.michelin.at
lkw.michelin.ch



MyAccount

myaccount.michelin.eu/sites

Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA
Michelinstraße 4 · 76185 Karlsruhe
Tel. +49 (0)721/53015-41
Fax + 49 (0) 721/53016-98
kundenservice-lkw@michelin.com

TEILEN SIE IHRE ERFAHRUNGEN



KUNDENSTIMMEN FINDEN SIE UNTER

www.youtube.com/michelintrucktyres



AUF LINKEDIN

Michelin Trucks & Buses Tyres Europe



AUF INSTAGRAM

@michelintruck

Michelin Suisse S.A.
Route Jo Siffert 36 · 1762 Givisiez/Schweiz
Tel. 00 800/22 11 11-60
(kostenfrei; Mobilfunktarife können hiervon abweichen)
Fax 00800/22 11 11-61
kundenservice-lkw@michelin.com